

Bürgerbus wirbt vor Ort um Mitglieder und Fahrer

Erfolgreiche Gespräche / Ferienhausanbieter machen auf Angebote aufmerksam

KIRCHLINTELN ■ Dem Fahrer-mangel aktiv entgegenwirken – das tut der Bürgerbusverein Kirchlinteln derzeit. Mit Erfolg, wie die Aktionen zeigen.

Rüdiger Klinge und Renate Meyer sind zufrieden. Zwei Stunden warben die beiden vor dem Lintler Laden in Bendingbostel für den Bürgerbus. „Wir haben interessante Gespräche geführt und viele Fragen konnten beantwortet werden“, sagte Renate Meyer erfreut. Sogar ein neues Mitglied konnte geworben werden. Zudem erklärte sich das Neumitglied bereit, zukünftig den achtsitzigen Bus zu fahren.

Es gab einige positive Rückmeldungen von interessierten Bürgern, die sich ebenfalls vorstellen konnten, für den Bürgerbusverein aktiv zu werden. Dazu gehörte auch Erwin Joost aus Hohenaverbergen. „Ich will jetzt erst noch meinen Garten bienenfreundlich umgestalten“, sagte er. Danach könne er sich gut vorstellen, den Bürgerbusverein als Fahrer zu unterstützen. In weiteren Gesprächen wurde deutlich, dass auch Ferienhausanbieter ihre Gäste auf das Angebot des Bürgerbusses speziell für die



Rüdiger Klinge und Renate Meyer kommen mit Erwin Joost (v.l.) ins Gespräch. ■ Foto: H. Meyer

Ortschaft Bendingbostel aufmerksam machen. „Unsere Gäste haben schon des Öfteren den Bürgerbus nach Kirchlinteln genutzt, um von da aus mit dem 713er-Bus weiter nach Verden zu kommen“, sagte eine Frau.

Rüdiger Klinge und Renate Meyer waren auch beein-

druckt vom Engagement des Bendingbostler Ortsvorstehers Cord Wahlers, der die Präsentation des Bürgerbusses die ganze Zeit begleitet hatte.

Auch Bürgermeister Wolfgang Rodewald fand lobende Worte für die Aktion. Er habe sich schließlich von Anfang

an für die sinnvolle Einrichtung eines Bürgerbusses in der Gemeinde starkgemacht, um für mehr Mobilität im ländlichen Raum zu sorgen. Die beiden Bürgerbusler waren sich einig, diese erfolgreiche Aktion in weiteren Ortschaften der Gemeinde durchzuführen. ■ hm